

den Rheingau auch eine zweite, jedoch unvollständige Generation. Vielleicht liegen zur Zeit neuere Forschungen für jene Gegenden vor.

Karlsruhe i. B., im Juni 1901.

H. Gauckler.

## Sammeln von Noctuen-Raupen bei Nacht.

Manchem Sammler, der am Tage mit Hilfe eines Schirmes oder eines Korbes, auf den Knien liegend, an Primeln und anderen niederen Pflanzen nach Raupen sucht, dürfte nachstehende Mittheilung nicht unerwünscht sein.

Seit einigen Jahren habe ich das Sammeln von Noctuen-Raupen am Tage aufgegeben und besorge dies nunmehr bei Nacht.

Mit einer Laterne und dem nöthigen Raupenkasten ausgerüstet, ziehe ich abends aus in das nahegelegene Hügelland und in die Waldungen, wo dann bei eingebrochener Nacht das Absuchen von Rainen und Halden etc. beginnt.

Das Ergebniss an Stückzahl ist jeweils wider Erwarten ein günstiges gewesen.

Bei Tag habe ich bei 3—4 Stunden Suchen höchstens 30—40 Raupen gefunden, bei Nacht dagegen bis zu 100 Stück in 2 Stunden und weit mehr Arten als bei Tage. Seltenheiten findet man auch bei Nacht nicht viel, jedoch neben den gewöhnlichen Arten wird manch gutes Stück eingebracht.

Auf diese Weise wurden von mir und mehreren hiesigen Sammelkollegen in diesem Frühjahr über 1000 Raupen eingetragen, welche grösstentheils der Familie Agrotis angehören.

Mancher Leser wird hier sagen: „Massenmörder!“ So schlimm ist es aber nicht, denn ein grosser Prozentsatz der Thiere ist angestochen und geht ein, auch Puppen gehen zu Grunde, und es ist ein gutes Resultat zu nennen, wenn man aus 50% der Raupen den Falter erhält.

Das Eintragen einer grösseren Anzahl Raupen einer Art hat auch den Vortheil, dass bei etwas Glück ab und zu ein variirender Falter im Kasten sitzt, wodurch gehabte Mühe belohnt wird.

Für Falter e l., selbst auch gewöhnliche, wenn rein und gut präparirt, giebt es immer Tauschliebhaber und kann dadurch die Sammlung mit manch gutem und seltenem Stück bereichert werden.

G. Kabis, Karlsruhe.

## Neue Mitglieder.

Vom 1. April 1901 ab:

- No. 2956. Herr Albin Hanemann, Kaufmann, Arnstadt, Thüringen.  
No. 2957. Herr Alois Mauderer jr., Allersberg bei Nürnberg.  
No. 2958. Herr Richard Seipel, Apotheker, Hauptstr. 60, Wien III/1.  
No. 2959. Herr Louis Fahr, Friseur, Kalkstr. 9, Zeitz, Bez. Halle S.  
No. 2960. Herr Otto Ringelke, Steinstr. 7, Magdeburg.  
No. 2961. Herr Dr. G. Burkhardt, Alte Jacobstr. 172, Berlin S.-W.  
No. 2962. Herr Heinr. Klaue, Dresdenerstr. 140, Cottbus, Bez. Frankfurt a. O.  
No. 2963. Herr R. Loquay, Lehrer, Grochow b. Schermeisel, Bez. Frankfurt a. O.

Wieder beigetreten v. 1. 4. ab:

- No. 1952. Herr Oberst a.D. von Gizycki, Augsburgstr. 9, Berlin W.  
No. 415. Herr Dr. Spormann, Holstenstr. 16, Neumünster, Holstein.  
No. 2483. Herr Hans Hofmann, Lehrer, Trogau b. Feilitzsch, Bayern.  
No. 1377. Herr Joh. Bittner, Graveur, Cöpenick, Bez. Frankfurt a. O.  
No. 2175. Herr R. Scheibe, Marienstr. 48, Gera, Reuss.

## Vereinslager.

### Centurien indischer Falter.

Neue Sendung ist eingetroffen! Dieselbe besteht durchgängig aus anderen Arten, als die vor einigen Jahren von der Küste von Malabar (Vorderindien) durch das Vereinslager zum Verkauf gelangten Centurien enthielten. Die bisher abgegebenen Centurien (100 Stck. 10 M., 50 Stck. 5 M. excl. Porto und Packung) haben den grössten Beifall gefunden und wird die neue Sendung daher bestens empfohlen. Nur grössere Arten enthaltend.

„Bläulings-Aberrationen“, bei denen Augen auf der Unterseite ganz oder theilweise verschwunden, zu kaufen gesucht. Falls unverkündet, erbitte gefl. Nachricht über Fundort, Form der Aberration pp. Auslagen vergütet.

Abzugeben: Raupen von castrensis 20 Pf. pro Dtzd. Porto, Verpackung 30 Pf.  
E. Krodell, Würzburg.

## Raupen

von pyri Dtzd. 50 Pf., pernyi Dtzd. 40 Pf. (nach 2. Häutung). Porto 20 Pf. Eier von Hyp. io Dtzd. 30 Pf. Porto 10 Pf.  
Er. Carl, Erfurt, Adalbertstr. 2.

N. B. Allen Herren, welche nach dem 3. d. Mts. Eier bestellen, zur Nachricht, dass dieselben bereits am 3. schlüpfen; bitte sich bis nächste Saison gedulden zu wollen, wenn keine Raupen gewünscht; andernfalls retournire Betrag. D. O.

## Junge Raupen

von euphrasiae 100. Raupen: rubiginea 50, erythrocephala 50, Sp. mendica 30, menthastri 30, B. trifolii 70, S. irrorella 30, Dr. cultraria 40, falcatoria 30, lactinaria 60, A. myrtilli 40, E. nanata 40. Puppen: C. miniata 80, S. irrorella 45, Jno pruni 40, O. detrita 60, G. papilionaria 80, E. sobrinata 80. Eier: A. molothina 100 Pf. für 1 Dtzd. Preise in Pf. für 1 Dtzd. Porto etc. 10 bez 30 Pf. Tausch erwünscht

H. Kohlenberg, Braunschweig, Sidonienstrasse 2.

## Raupen und Puppen

von Las. pini, kräftige Exempl. pr. Dtzd. 1,25 M. Eier von im Freien gef. Pärchen, d. Dtzd. 10 Pfg. Porto extra.

Leopold Majewski, Bromberg, Friedrichstrasse 7.

Erwachsene spinnreife Raupen von B. castrensis 1 Dtzd. 40 Pf., 100 Stck. 2,50 M. P u p p e n von B. castrensis 1 Dtzd. 50 Pf., neustria 25 Pf., lanestris 25 Pf. Porto 20 Pf. Tausch gegen besseres Zuchtmaterial erwünscht.

Sig. Herbert, Würzburg, Eichhornstr. 19.

## Ap. iris Puppen

am Blatt hängend Stck. 25 Pf. St. fagi Räuptionen Dtzd. M. 1,20 giebt ab

Chr. Haase, Mühlhausen i. Th., Tilesiusstrasse 20.

## Eier

Sph. pinastri per Dtzd. 20 Pf., betularius 10 Pf.

P u p p e n: Th. quercus Stck. 10 Pf., Nol. strigula 20, caecullatella 15, Geom. pustulata 70 Pf.

R a u p e n: fuliginaria 25 Pf. per Stck Porto und Kiste extra

F. Voland, Strausberg II.

## Freilandraupen.

Sat. pavonia Dtzd. 40 Pf., Dil. caerule ocephala Dtzd. 35 Pf., B. neustria Dtzd. 10 Pf., Van. nrticae Dtzd. 5 Pf., 100 Stck. 40 Pf. Porto und Verpackung extra.

M. Deppert, Ansbach (Bayern), Schalkhäuserstr. D. 12a II.

## Suche

im Tausch gegen exotische Schmetterlinge und Käfer alle gewöhnlichen europäischen Insekten aller Ordnungen, bestimmt oder unbestimmt, präparirt oder unpräparirt, in grosser Zahl zu erwerben. Die Insekten müssen jedoch tadelloos sein. Auf Seltenheiten reflectire ich nicht. Gefl. Angebote erbittet

Martin Brauner, Zabrze, Ob.-S.

## Raupen

von pavonia 50 Stck. 75 Pf., 100 Stck. 125 Pf. Raupen von Sm. populi 100 Stck. 100 Pf. Porto und Verpackung extra. Versand erfolgt nur bis zum 22. d. Mts.

Proske, Kgl. Eisenb.-Werkst.-Vorst., Tarnowitz O.-S.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [15](#)

Autor(en)/Author(s): Kabis

Artikel/Article: [Sammeln von Noctuen-Raupen bei Nacht 23](#)